DIE ZEIT Nr. 50 - 03. Dezember 1976 - Seite 34
Aus dem Archiv bei ZEIT ONLINE:
http://www.zeit.de/1976/50/ueber-hundert-unterschriften-der-offene-brief-in-sachen-wolf-biermann

Über hundert Unterschriften: Der offene Brief in Sachen Wolf Biermann

Wolf Biermann war und ist ein unbequemer Dichter — das hat er mit vielen Dichtern der Vergangenheit gemein.

Unser sozialistischer Staat, eingedenk des Wortes aus Marxens „18. Brumaire", dem zufolge die proletarische Revolution sich unablässig selber kritisiert, müßte im Gegensatz zu anachronistischen Gesellschaftsformen eine solche Unbequemlichkeit gelassen nachdenkend ertragen können.

Wir identifizieren uns nicht mit jedem Wort und jeder Handlung Biermanns und distanzieren uns von Versuchen, die Vorgänge um Biermann gegen die DDR zu mißbrauchen. Biermann selbst hat nie, auch nicht in Köln, Zweifel daran gelassen, für welchen der beiden deutschen Staaten er bei aller Kritik eintritt.

Wir protestieren gegen seine Ausbürgerung und bitten darum, die beschlossene Maßnahme zu überdenken.

17. November 1976

Sarah Kirsch, Christa Wolf, Volker Braun, Franz Fühmann, Stephan Hermlin, Stefan Heym, Günter Kunert, Heiner Müller, Rolf Schneider, Gerhard Wolf, Jurek Becker, Erich Arendt

Wir sind mit der Erklärung und dem Protest der Berliner Künstler gegen die Ausbürgerung Wolf Biermanns solidarisch:

Jutta Hoffmann, Katharina Thalbach, Manfred Krug, Ulrich Plenzdorf, Klaus Schlesinger, Fritz R. Fries, Thomas Brasch, B. K. Tragelehn, Kurt Bartsch, Hans-Joachim Schädlich, Peter Herrmann, Erika Dobslaff, Rolf Ludwig, Käthe Reichel, Wasja Götze, Nina Hagen, Christiane Ufholz, Bettina Wegner, Eva-Maria Hagen, Thomas Schoppe, Gerulf Pannach, Bettina Hindemith, Jürgen Fuchs, Sibylle Havemann, Angelica Domröse, Hilmar Thate

18. November 1976

Kurt Demmler, Uschi Brüning, Ernst-Ludwig Petrowski, Jürgen Böttcher, Eberhard Esche, Cox Habbema, Dieter Schubert, Thomas Langhoff, Horst Sagert, Günter Fischer, Günter de Bruyn, Horst Hiemer, Jutta Wachowiak, Else Grube-Deister, Adolf Dresen, Margit Bendokat, Hans Bunge, Lothar Reher, Nuria Quevedo, Christine Gloger, Henryk Bereska, Horst Hussel, Ulrich Gumpert

19. November 1976

Karl-Heinz Jacobs, Arnim Mueller-Stahl, Barbara Dittus, Willi Hoese, Matthias Langhoff, Axel Gothe, Antje Vogel, Anne Hussel-Gabrisch, Peter Rüth, Barbara Rüth, Klaus Lenz, Heiner Sylvester, Richard Cohn-Vossen, Günter Kotte, Heinz Brinkmann, Wolfram Maaß, Dr. Wienuth, Horst Gretzschel, Reimar Gilsenbach, Helga Schütz, Trini Cremer, Werner Kohlert, Charlotte E. Pauly, Christa Sammler, Bernd Wilde, Christine Renker, Charlotte Worgitzky, Klaus Poche, Elke Erb, Frank Beyer, Christoph Ehbeths

20. November 1976

Reinhard Lakomy, Angelika Mann, Ulf Voigt, Katja Lange, Wolfgang Müller

21. November 1976

Tilo Medek, Petra Grote, Peter Graf, Heidrun Herrmann, Jetti Graf, Reiner Medlin

Inzwischen soll die Liste über 150 Namen zählen.

Gegen die Ausbürgerung Biermanns haben sich unter anderen ebenfalls erklärt:

Robert Havemann, Reiner Kunze, Egon Günther und (in einem in der Schweiz geschriebenen Brief an Honecker) der Lyriker Bernd Jentzsch.